

Bedienungsanleitung



MINIMON MON800

Ultra-Compact Stereo Monitor Matrix Mixer with Talkback Mic

Inhaltsverzeichnis

Danke	2
Haftungsausschluss	4
Eingeschränkte Garantie	4
1. Einführung	5
1.1 Bevor Sie beginnen	5
2. Schnellstart für Studioanwendungen	6
3. Bedienungselemente und Anschlüsse	7
3.1 Frontseite	7
3.2 Rückseite	8
4. Anwendungsbeispiele	9
4.1 Der MINIMON im Recording-Betrieb	9
4.2 Der MINIMON als Signalverteiler für einfache Beschallungsaufgaben	10
5. Audioverbindungen	11
5.1 Verkabelung mit Klinken- oder Cinch-Kabeln	11
5.2 Fußtasteranschluss	11
5.3 Kopfhöreranschluss	12
6. Technische Daten	13
7. Weitere Produkte der Mini-Serie	14

Danke

Vielen Dank für Ihr Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf des MINIMON MON800 geschenkt haben. Mit dem MINIMON MON800 haben Sie eine flexible Abhöreinheit zur Kontrolle verschiedener Signale während Ihrer Produktionen erworben. Sie können den MON800 als Ergänzung zu einem Mischpult mit eingeschränkter Monitor-Sektion oder gänzlich ohne Mischpult verwenden. Hören Sie Ihre Produktionen mit einem Handgriff auf unterschiedlichen Lautsprechersystemen ab und erkennen Sie so frühzeitig Probleme in der Mischung. Versorgen Sie einspielende Musiker mit dem geeigneten Monitorsignal und bestimmen Sie den Ablauf der Aufnahme-Session mit dem Kommandomikrofon.

DE Wichtige Sicherheitshinweise



Vorsicht

Die mit dem Symbol markierten Anschlüsse führen so viel Spannung, dass die Gefahr eines Stromschlags besteht. Verwenden Sie nur hochwertige, professionelle Lautsprecherkabel mit vorinstallierten 6,35 mm MONO-Klinkensteckern oder Lautsprecherstecker mit Drehverriegelung. Alle anderen Installationen oder Modifikationen sollten nur von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.



Achtung

Um eine Gefährdung durch Stromschlag auszuschließen, darf die Geräteabdeckung bzw. Geräterückwand nicht abgenommen werden. Im Innern des Geräts befinden sich keine vom Benutzer reparierbaren Teile. Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal ausgeführt werden.



Achtung

Um eine Gefährdung durch Feuer bzw. Stromschlag auszuschließen, darf dieses Gerät weder Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden noch sollten Spritzwasser oder tropfende Flüssigkeiten in das Gerät gelangen können. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.



Achtung

Die Service-Hinweise sind nur durch qualifiziertes Personal zu befolgen. Um eine Gefährdung durch Stromschlag zu vermeiden, führen Sie bitte keinerlei Reparaturen an dem Gerät durch, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben sind. Reparaturen sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen.

1. Lesen Sie diese Hinweise.
2. Bewahren Sie diese Hinweise auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Bedienungshinweise.
5. Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie nicht die Belüftungsschlitze. Beachten Sie beim Einbau des Gerätes die Herstellerhinweise.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen auf. Solche Wärmequellen sind z. B. Heizkörper, Herde oder andere Wärme erzeugende Geräte (auch Verstärker).
9. Entfernen Sie in keinem Fall die Sicherheitsvorrichtung von Zweipol- oder geerdeten Steckern. Ein Zweipolstecker hat zwei unterschiedlich breite Steckkontakte. Ein geerdeter Stecker hat zwei Steckkontakte und einen dritten Erdungskontakt. Der breitere Steckkontakt oder der zusätzliche Erdungskontakt dient Ihrer Sicherheit. Falls das mitgelieferte Steckerformat nicht zu Ihrer Steckdose passt, wenden Sie sich bitte an einen Elektriker, damit die Steckdose entsprechend ausgetauscht wird.
10. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es vor Tritten und scharfen Kanten geschützt ist und nicht beschädigt werden kann. Achten Sie bitte insbesondere im Bereich der Stecker, Verlängerungskabel und an der Stelle, an der das Netzkabel das Gerät verlässt, auf ausreichenden Schutz.
11. Das Gerät muss jederzeit mit intaktem Schutzleiter an das Stromnetz angeschlossen sein.
12. Sollte der Hauptnetzstecker oder eine Gerätesteckdose die Funktionseinheit zum Abschalten sein, muss diese immer zugänglich sein.
13. Verwenden Sie nur Zusatzgeräte/ Zubehörteile, die laut Hersteller geeignet sind.



14. Verwenden Sie nur Wagen, Standvorrichtungen, Stative, Halter oder Tische, die vom Hersteller benannt

oder im Lieferumfang des Geräts enthalten sind. Falls Sie einen Wagen benutzen, seien Sie vorsichtig beim Bewegen der Wagen-Gerätkombination, um Verletzungen durch Stolpern zu vermeiden.

15. Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.

16. Lassen Sie alle Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Service-Personal ausführen. Eine Wartung ist notwendig, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde (z. B. Beschädigung des Netzkabels oder Steckers), Gegenstände oder Flüssigkeit in das Geräterinnere gelangt sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert oder auf den Boden gefallen ist.



17. Korrekte Entsorgung dieses Produkts: Dieses Symbol weist darauf hin, das Produkt entsprechend der

WEEE Richtlinie (2002/96/EC) und der jeweiligen nationalen Gesetze nicht zusammen mit Ihren Haushaltsabfällen zu entsorgen. Dieses Produkt sollte bei einer autorisierten Sammelstelle für Recycling elektrischer und elektronischer Geräte (EEE) abgegeben werden. Wegen bedenklicher Substanzen, die generell mit elektrischen und elektronischen Geräten in Verbindung stehen, könnte eine unsachgemäße Behandlung dieser Abfallart eine negative Auswirkung auf Umwelt und Gesundheit haben. Gleichzeitig gewährleistet Ihr Beitrag zur richtigen Entsorgung dieses Produkts die effektive Nutzung natürlicher Ressourcen. Für weitere Informationen zur Entsorgung Ihrer Geräte bei einer Recycling-Stelle nehmen Sie bitte Kontakt zum zuständigen städtischen Büro, Entsorgungsamt oder zu Ihrem Haushaltsabfallentsorger auf.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

TECHNISCHE DATEN UND ERSCHEINUNGSBILD KÖNNEN UNANGEKÜNDIGT GEÄNDERT WERDEN. IRRTÜMER BLEIBEN VORBEHALTEN. BEHRINGER, KLARK TEKNIK, MIDAS, BUGERA UND TURBOSOUND SIND TEIL DER MUSIC GROUP (MUSIC-GROUP.COM). ALLE WARENZEICHEN SIND DAS EIGENTUM IHRER JEWEILIGEN BESITZER. MUSIC GROUP ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR VERLUSTE, DIE PERSONEN ENTSTEHEN, DIE SICH GANZ ODER TEILWEISE AUF HIER ENTHALTENE BESCHREIBUNGEN, FOTOS ODER AUSSAGEN VERLASSEN. ABGEBILDETE FARBEN UND SPEZIFIKATIONEN KÖNNEN GERINGFÜGIG VOM PRODUKT ABWEICHEN. MUSIC GROUP PRODUKTE WERDEN NUR ÜBER AUTORISIERTE FACHHÄNDLER VERKAUFT. DIE VERTRIEBSPARTNER UND HÄNDLER SIND KEINE VERTRETER VON MUSIC GROUP UND SIND NICHT BERECHTIGT, MUSIC GROUP DURCH AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE HANDLUNGEN ODER REPRÄSENTANZEN ZU VERPFLICHTEN. DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT. KEIN TEIL DIESES HANDBUCHS DARF IN IRGEND EINER FORM ODER MIT IRGENDWELCHEN MITTELN ELEKTRONISCH ODER MECHANISCH, INKLUSIVE FOTOKOPIE ODER AUFNAHME, ZU IRGEND EINEM ZWECK OHNE DIE SCHRIFTLICHE ZUSTIMMUNG DER FIRMA MUSIC GROUP IP LTD. VERVIELFÄLTIGT ODER ÜBERTRAGEN WERDEN.

ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

© 2013 MUSIC Group IP Ltd.

Trident Chambers, Wickhams Cay,
P.O. Box 146, Road Town, Tortola,
British Virgin Islands

EINGESCHRÄNKTE GARANTIE

Die geltenden Garantiebedingungen und zusätzliche Informationen bezüglich der von MUSIC Group gewährten beschränkten Garantie finden Sie online unter www.music-group.com/warranty.

1. Einführung

Der MON800 verfügt über eine übersichtliche Eingangssektion mit vier anwählbaren und mischbaren Stereoeingängen sowie über eine präzise, sechsstellige LED-Ausgangspegelanzeige für eine genaue Pegelkontrolle. Sie erhalten einen leistungsstarken Kopfhörerausgang mit eigenem Lautstärkeregler und drei wählbare Stereo-Lautsprecherausgänge mit separaten Lautstärkeregler für eine optimale Kontrolle.

Noch flexibler wird der MON800 durch Mute- und Dim-Funktionen sowie einen Mono-Schalter zur Phasenüberprüfung. Die integrierte Talkback-Sektion mit eingebautem Mikrofon bietet umfassende Routing-Optionen. Hochwertige Potentiometer und beleuchtete Schalter bürgen für langjährige Zuverlässigkeit. Darüber hinaus liefern unsere extrem rauscharmen Operationsverstärker eine hervorragende Klangqualität.

Mit dem MON800 haben Sie Ihre Produktionen im Griff!

1.1 Bevor Sie beginnen

1.1.1 Auslieferung

Der MON800 wurde im Werk sorgfältig verpackt, um einen sicheren Transport zu gewährleisten. Weist der Karton trotzdem Beschädigungen auf, überprüfen Sie das Gerät bitte sofort auf äußere Schäden.

- ❖ Schicken Sie das Gerät bei eventuellen Beschädigungen **NICHT** an uns zurück, sondern benachrichtigen Sie **unbedingt** zuerst den Händler und das Transportunternehmen, da sonst jeglicher Schadensersatzanspruch erlöschen kann.
- ❖ Verwenden Sie bitte immer die Originalverpackung, um Schäden bei Lagerung oder Versand zu vermeiden.
- ❖ Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt mit dem Gerät oder den Verpackungsmaterialien hantieren.
- ❖ Bitte entsorgen Sie alle Verpackungsmaterialien umweltgerecht.

1.1.2 Inbetriebnahme

Sorgen Sie für eine ausreichende Luftzufuhr und stellen Sie den MON800 nicht auf eine Endstufe oder in die Nähe einer Heizung, um eine Überhitzung des Geräts zu vermeiden.

- ❖ Die Stromversorgung des MON800 erfolgt über den mitgelieferten Netzadapter. Benutzen Sie ausschließlich diesen Adapter, um Schäden am Gerät zu vermeiden.
- ❖ Achten Sie unbedingt darauf, dass die Installation und Bedienung des Gerätes nur von sachverständigen Personen ausgeführt wird. Während und nach der Installation ist immer auf eine ausreichende Erdung der handhabenden Person(en) zu achten, da es ansonsten durch elektrostatische Entladungen o. ä. zu einer Beeinträchtigung der Betriebseigenschaften kommen kann.

1.1.3 Online-Registrierung

Registrieren Sie bitte Ihr neues BEHRINGER-Gerät möglichst direkt nach dem Kauf unter <http://behringer.com> im Internet und lesen Sie bitte die Garantiebedingungen aufmerksam.

Sollte Ihr BEHRINGER-Produkt einmal defekt sein, möchten wir, dass es schnellstmöglich repariert wird. Bitte wenden Sie sich direkt an den BEHRINGER-Händler, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben. Falls Ihr BEHRINGER-Händler nicht in der Nähe ist, können Sie sich auch direkt an eine unserer Niederlassungen wenden. Eine Liste mit Kontaktadressen unserer Niederlassungen finden Sie in der Originalverpackung ihres Geräts (Global Contact Information/European Contact Information). Sollte für Ihr Land keine Kontaktadresse verzeichnet sein, wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen Distributor. Im Support-Bereich unserer Website <http://behringer.com> finden Sie die entsprechenden Kontaktadressen.

Ist Ihr Gerät mit Kaufdatum bei uns registriert, erleichtert dies die Abwicklung im Garantiefall erheblich.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

DE 2. Schnellstart für Studioanwendungen

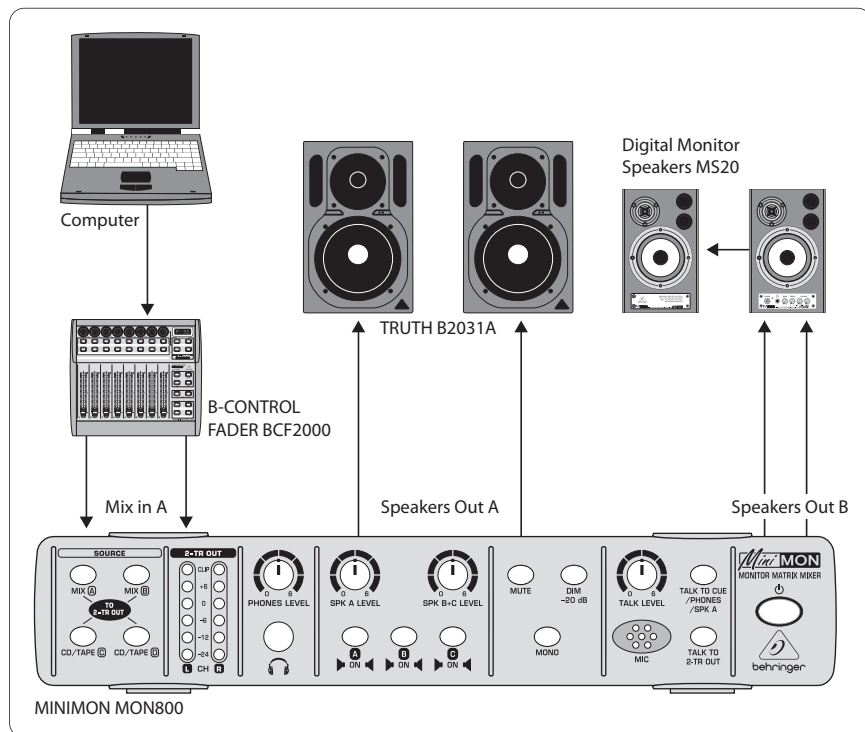


Abb. 2.1: Schnellstart-Setup mit MON800

Die folgenden Anweisungen dienen dazu den MON800 zur Abhörkontrolle mit unterschiedlichen Lautsprechern im Studio einzurichten.

- Verbinden Sie Ihren Rechner oder eine beliebige andere Line-Pegelquelle mit den MIX IN-Anschlüssen A des MON800.
- Schliessen Sie Ihre Hauptabhörlautsprecher an die SPEAKERS OUT A-Anschlüsse und ein weiteres Lautsprecherpaar an die B-Ausgänge an.
- Drücken Sie in der SOURCE-Sektion den MIX A-Schalter.
- Kontrollieren Sie den Pegel an der 2-TR OUT LED-Kette. Sollte die CLIP LED aufleuchten, so reduzieren Sie den Pegel des Eingangssignals solange, bis sich der Pegel zwischen der -6 dB- und der +6 dB-Markierung bewegt.
- Mit den Schaltern A und B können Sie die Lautsprecherpaare zu- und abschalten. Aktivieren Sie das Lautsprecherpaar A und stellen Sie mit SPK A LEVEL die gewünschte Lautstärke ein.
- Wählen Sie das Lautsprecherpaar A wieder ab und aktivieren Sie Paar B. Stellen Sie mit SPK B + C LEVEL eine mit Paar A vergleichbare Lautstärke ein.
- Schalten Sie zur Kontrolle zwischen den beiden Paaren hin und her und gleichen Sie die Lautstärken gegebenenfalls einander an.
- Durch Umschalten zwischen den beiden Lautsprecherpaaren sind Sie nun in der Lage, eine Mischung im Direktvergleich auf zwei unterschiedlichen Abhörsystemen zu beurteilen.

3. Bedienungselemente und Anschlüsse

3.1 Frontseite

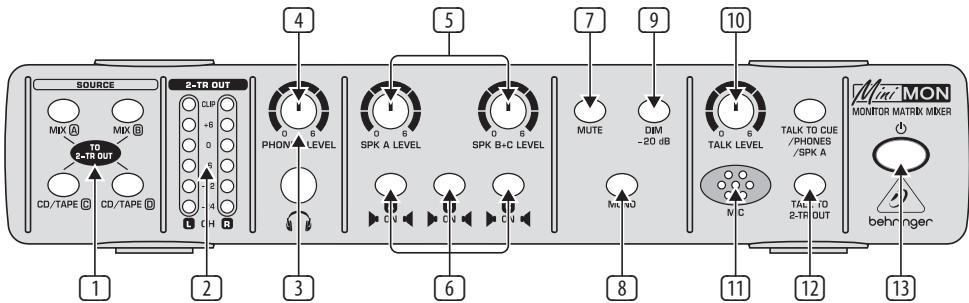


Abb. 3.1: Bedienungselemente auf der Frontseite des MON800

- 1 Mit den vier Schaltern der **SOURCE**-Sektion wählen Sie bis zu vier Eingangsquellen (MIX A und B, CD/TAPE C und D) aus, die Sie abhören und aufnehmen möchten. Auf Wunsch können Sie auch mehrere Quellen gleichzeitig aktivieren. Die Signale werden dann gemischt. Jede aktivierte Quelle wird durch einen leuchtenden Schalter signalisiert.
- 2 Mit Hilfe der zwei LED-Ketten überwachen Sie den Ausgangspegel der 2-TRACK OUT-Ausgänge. Dabei stehen Ihnen 6 LEDs pro Kanal zur Verfügung. Ein Aufleuchten der **CLIP**-LED signalisiert, dass Verzerrungen auftreten könnten. Reduzieren Sie dann den Pegel der Signalquellen, die am Eingang des MON800 angeschlossen sind.
- 3 An die **PHONES**-Buchse können Sie einen Kopfhörer mit 6,3-mm-Klinkenstecker anschließen (z. B. BEHRINGER HPSS000). Dieser Ausgang ist mit der rückseitigen Ausgangsbuchse 15 parallel geschaltet, so dass Sie bis zu zwei Kopfhörer gleichzeitig betreiben können.
- 4 Mit dem **PHONES LEVEL**-Regler stellen Sie die Lautstärke für die beiden Kopfhörerbuchsen auf der Vorder- und Rückseite des Gerätes ein.
- ♦ Die Lautstärken für die Kopfhörerausgänge auf der Vorder- und Rückseite können nicht getrennt eingestellt werden.
- 5 Mit **SPK A LEVEL** regeln Sie die Lautstärke an den **SPEAKERS OUT A**-Ausgängen 18. Mit **SPK B + C LEVEL** können Sie die Lautstärke für die Ausgänge B und C 17 gemeinsam einstellen.
- 6 Mit den drei Schaltern **A/B/C ON** können Sie die Lautsprecherpaare A, B und C zu- oder abschalten. Bei einer Mischung sollten Sie Ihre Produktion vergleichsweise auf mindestens zwei unterschiedlichen Lautsprecherpaaren abhören, um einen möglichst objektiven Eindruck Ihrer Arbeit zu erhalten. Möchten Sie zwischen verschiedenen Abhörsystemen umschalten, drücken Sie zum Umschalten die entsprechenden Schalter des aktiven und des nicht-aktiven Paares nacheinander. Aktivierte Lautsprecherpaare werden stets durch einen leuchtenden Schalter signalisiert.
- 7 Mit dem **MUTE**-Schalter können Sie alle Lautsprecher- und Kopfhörerausgänge stummschalten.
- 8 Der **MONO**-Schalter schaltet alle Abhörwege auf mono. Das ist vor allem dann sinnvoll, wenn Sie Ihren Mix auf Monokompatibilität prüfen wollen. Extreme Panoramapositionen und ein übermäßiger Einsatz von Effekten, wie Chorus, Phaser und Flanger im Stereomix können dazu führen, dass es bei der Monowiedergabe zu Signalauslöschungen kommt. Solchen Phasenproblemen kommen Sie mit dem **MONO**-Schalter schnell auf die Schliche.
- 9 Mit dem **DIM**-Schalter senken Sie den Pegel der Abhörwege um -20 dB. Das ist besonders hilfreich, wenn Sie sich während der Mischung mit jemandem besprechen müssen, die Aufnahme aber dennoch kontrollieren wollen.
- ♦ Die Schalter 7 bis 9 leuchten, wenn die entsprechenden Funktionen aktiviert sind. Die Funktion dieser Schalter wirkt sich nicht auf die Signale der beiden 2-TRACK OUT-Ausgänge aus.
- 10 Den **TALK LEVEL**-Regler benutzen Sie, um die Empfindlichkeit des Talkback-Mikrofons einzustellen.
- 11 Hinter den **MIC**-Öffnungen befindet sich das Talkback-Mikrofon. Sprechen Sie das Mikrofon an, um Ansagen auf Aufnahmegeräte zu machen, die über die 2-TRACK OUT-Ausgänge angeschlossen sind. Auf diese Weise können Sie beispielsweise verschiedene Aufnahme-Takes benennen, um später nicht den Überblick zu verlieren. Weiterhin dient das Mikrofon zur Kommunikation mit Musikern, die Ihre Kommandos über angeschlossene Kopfhörer während der Aufnahme hören können.

- 12 Mit dem **TALK TO CUE/PHONES/SPK A**- und dem **TALK TO 2-TR OUT**-Taster bestimmen Sie das Routing für das Talkback-Mikrofon. Mit dem **TALK TO CUE/PHONES/SPK A**-Taster sprechen Sie auf die Abhörwege CUE OUT, PHONES, PH und SPEAKERS OUT A. Um Rückkopplungen zu vermeiden, wird in diesem Fall die DIM-Funktion 9 automatisch aktiviert. Mit dem TALK TO 2-TR OUT-Taster können Sie über die beiden 2-TRACK OUT-Ausgänge auf angeschlossene Aufnahmegeräte sprechen.

- ♦ Halten Sie den jeweiligen Taster gedrückt, solange Sie sprechen wollen.

3.2 Rückseite

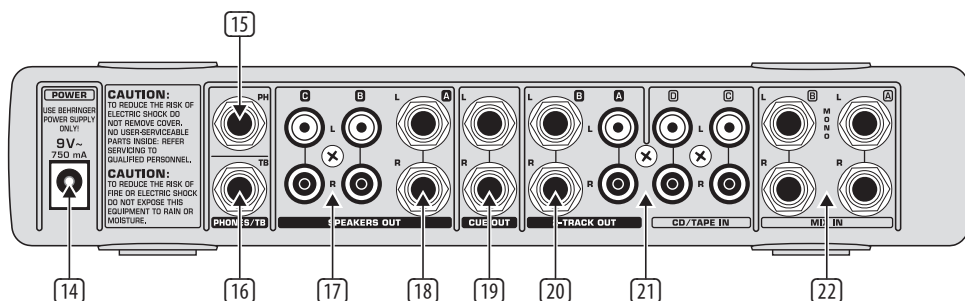


Abb. 3.2: Anschlüsse auf der Rückseite des MON800

- 14 Die Netzverbindung erfolgt über eine zweipolige **POWER**-Anschlussbuchse. Ein passender Netzadapter gehört zum Lieferumfang.
- ♦ Verwenden Sie ausschließlich den mitgelieferten Netzadapter, um Schäden am Gerät zu vermeiden.
- 15 Über **PH** können Sie einen zweiten Kopfhörer anschließen. Dieser ist mit dem Anschluss 3 auf der Vorderseite des Geräts parallel geschaltet.
- 16 Die **TB**-Buchse dient zum Anschluss eines einfachen Fußtasters. Damit können Sie den Talkback-Taster 12 (TALK TO CUE/PHONES/SPK A) fernbedienen und haben beim Sprechen die Hände frei.
- ♦ Halten Sie den Taster gedrückt, solange Sie sprechen möchten.
- 17 An die **SPEAKERS OUT**-Anschlüsse B und C können Sie zwei Lautsprecherpaare anschließen. Da der Pegel beider Paare (B und C) am MON800 nur gemeinsam geregelt werden kann, bietet sich der Anschluss eines Lautsprecherpaares an Ausgang B in Kombination mit einem zusätzlichen Subwoofer an Ausgang C an (siehe Kap. 4.1).
- 18 An die **SPEAKERS OUT A**-Buchse schließen Sie ihre Haupt-Abhörlautsprecher an.

- 13 Mit dem **⏻**-Schalter nehmen Sie den MINIMON MON800 in Betrieb. Ist das Gerät eingeschaltet, so leuchtet der Schalter.
- ♦ Bitte beachten Sie, dass der **⏻**-Schalter das Gerät beim Ausschalten nicht vollständig vom Stromnetz trennt. Um das Gerät vom Netz zu trennen, ziehen Sie bitte den Netz- oder den Gerätestecker. Vergewissern Sie sich bei der Installation des Geräts, dass der Netz- bzw. Gerätestecker in einwandfreiem Zustand ist. Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie bitte den Netzstecker.

- ♦ An die Lautsprecherausgänge können Sie wahlweise aktive Systeme oder einen externen Verstärker mit passiven Lautsprechern anschließen.
- 19 Mit dem **CUE OUT** steht Ihnen ein zusätzlicher Ausgang zur Verfügung, den Sie zum Durchschleifen der Signale des MINIMON zu anderen Geräten, wie beispielsweise einem zusätzlichen Kopfhörerverstärker (z. B. BEHRINGER MINIAMP AMP800), nutzen können (siehe Kap. 4.1).
- ♦ Der Pegel des CUE OUT lässt sich am MON800 nicht verändern.
- 20 Die beiden **2-TRACK OUT**-Anschlüsse sind parallel geschaltet und liefern identische Signale. Verwenden Sie je nach Anschlussstyp ihres Aufnahme Geräts die Klinken- oder Cinch-Ausgänge.
- 21 An die **CD/TAPE IN**-Buchsen C und D können Sie Zuspeler, wie z. B. Computer, CD/MD- und Kassettenspieler, anschließen.
- 22 Die **MIX IN**-Buchsen A und B sind für den Anschluss Ihrer Hauptsignalquellen mit Klinkenstecker, wie z. B. Mischpult, Soundkarte o. ä., vorgesehen. Monosignale verkabeln Sie an den L-Buchsen.

Die **SERIENNUMMER** des MON800 finden Sie auf der Geräteunterseite.

4. Anwendungsbeispiele

Der MINIMON stellt Ihnen zahlreiche Abhörfunktionen zur Verfügung, die Sie sonst nur in teuren Mischpulten vorfinden. Ein ideales Aufgabengebiet des MON800 ist somit die Verwendung zur Signalkontrolle und -verteilung im Recording-Betrieb. Die flexible Funktionalität der Einheit macht den MON800 jedoch auch für einfache Beschallungsaufgaben nutzbar.

4.1 Der MINIMON im Recording-Betrieb

Ein typisches Beispiel für den Einsatz des MON800 ist die rechnergestützte Musikproduktion, bei der zusätzlich Instrumental- oder Gesangsaufnahmen gemacht werden sollen. Die folgende Abbildung zeigt eine exemplarische Verkabelung in einer solchen Arbeitsumgebung.

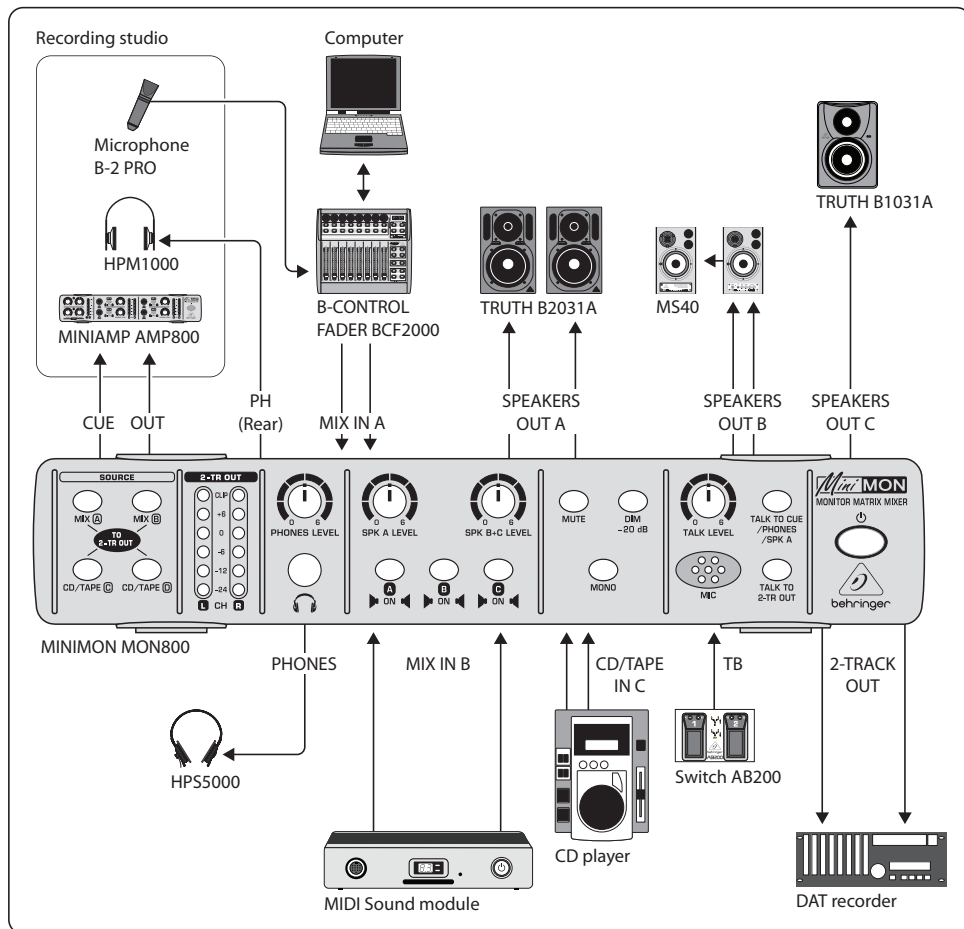


Abb. 4.1: Der MON800 in einer typischen, rechnerbasierten Recording-Umgebung

Der Rechner wird als zentrales Element idealerweise über eine Soundkarte mit den Anschlussbuchsen MIX IN A oder B (22) verbunden. Zusätzliche Klangerzeuger, die z. B. per MIDI an den Rechner angeschlossen sind, können Sie je nach Audio-Anschluss an die übrigen Eingänge verkabeln. Eventuelle Zuspäler (CD, MD etc.) schließen Sie am besten an die CD/TAPE IN-Buchsen (21) an. Ihre Haupt-Abhörlautsprecher sollten Sie an die SPEAKERS

OUT A-Buchsen (18) anschließen. Ein zweites, alternatives Lautsprecherpaar hat am Ausgang B (17) Platz. Oftmals verwendet man als Zweitlautsprecher kleinere Systeme, um den Klang einer Mischung auch über weniger leistungsfähige Systeme beurteilen zu können. Ein Subwoofer ist eine ideale Ergänzung zu einem solchen Lautsprecherpaar und sollte am Ausgang C (17) angeschlossen werden, da der Pegel beider Ausgänge gemeinsam geregelt werden kann.

Auf Wunsch können Sie stattdessen auch ein drittes Lautsprecherpaar verwenden, idealerweise mit einer regelbaren Verstärkerstufe, damit Sie die Lautstärke für das Lautsprecherpaar C unabhängig vom SPK LEVEL B + C-Regler [5] einstellen können.

- Die Speaker-Ausgänge des MINIMON arbeiten mit Line-Pegel. Passive Lautsprechersysteme müssen stets über einen zusätzlichen Vollverstärker angeschlossen werden. Aktive Lautsprecher haben einen integrierten Verstärker und können direkt mit den Ausgängen des MINIMON verbunden werden.

Über die beiden Kopfhöreranschlüsse [3] und [5] können Sie ihre Mischung zusätzlich auf einem Kopfhörer überprüfen und einem Musiker ein Monitoringsignal zuspielen. Möchten Sie mehrere Künstler aufnehmen, bietet sich der Anschluss eines Kopfhörerverstärkers (z. B. BEHRINGER MINIAMP AMP800) am CUE OUT [19] des MINIMON an. So kann jeder Musiker die Lautstärke seines Kopfhörers am Kopfhörerverstärker individuell einstellen.

Mit einem an die TB-Buchse [16] angeschlossenen Fußtaster können Sie das Talkback-Mikrofon aktivieren um auf die Abhörwege sprechen.

Ein Aufnahmegerät, wie z. B. einen DAT- oder CD-Rekorder, schließen Sie je nach Anschlussstyp an die 2-TRACK OUT-Ausgänge [20] an.

4.2 Der MINIMON als Signalverteiler für einfache Beschallungsaufgaben

Der MINIMON kann auch für einfache Beschallungsaufgaben, z.B. in Cafes und Galerien, eingesetzt werden. Die drei Lautsprecherausgänge [17] und [18] können Sie in diesem Fall für drei Lautsprecherpaare nutzen, die Sie beispielsweise in verschiedenen Räumen aufstellen können. Die Eingänge C und D [2] des MINIMON können direkt mit Consumer-Geräten, wie CD/MD/Kassetten-Spieler oder einem Radio verbunden werden. Das eingebaute Talkback-Mikrofon [11] erlaubt Ihnen bei Bedarf Ansagen an ihre Gäste zu machen. Mit einem zusätzlichen Kopfhörer können Sie die Eingangssignale, die Sie auf die Beschallungsanlage geben wollen, vorhören. Die folgende Abbildung zeigt eine mögliche Verkabelung.

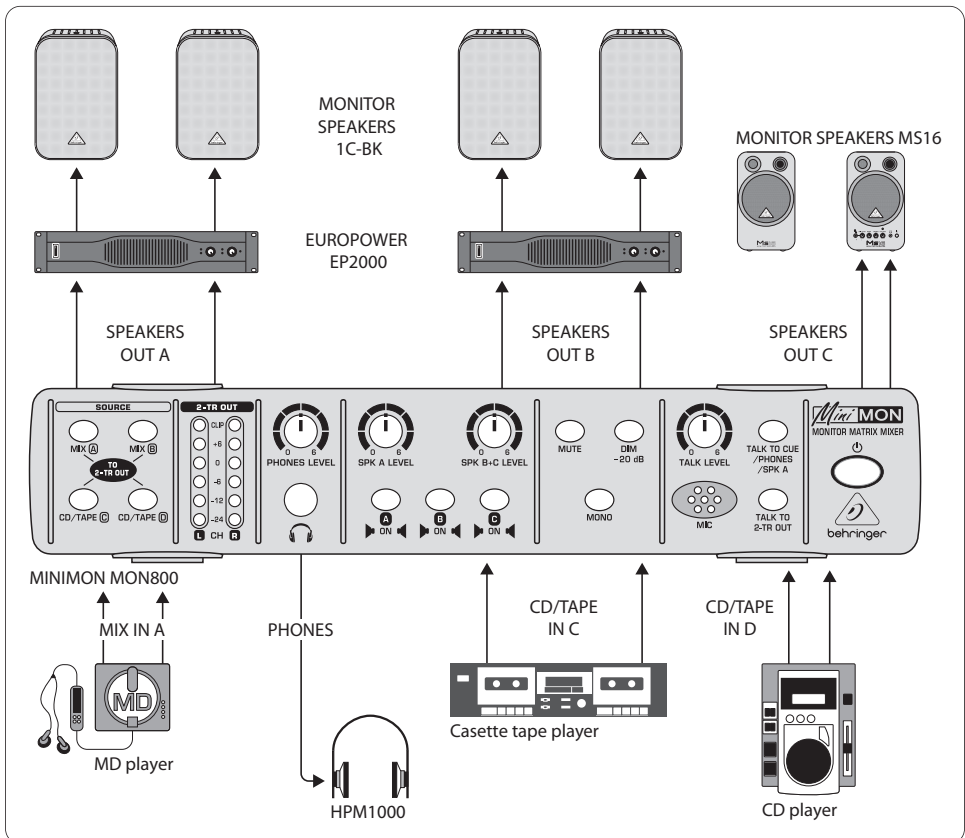


Abb. 4.2: Der MON800 als Signalverteiler für einfache Beschallungsaufgaben

5. Audioverbindungen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, den MON800 in Ihr Setup zu integrieren. Je nach Anwendungsfall benötigen Sie unterschiedliche Anschlusskabel. Im Folgenden erfahren Sie, welche Kabel Sie verwenden müssen.

5.1 Verkabelung mit Klinken- oder Cinch-Kabeln

Um den MINIMON mit anderen Geräten zu betreiben, benötigen Sie handelsübliche Klinken- oder Cinch-Kabel. Diese Kabel haben an beiden Enden einen 6,3-mm-Klinken- oder einen Cinchstecker. Verbinden Sie jeweils die Ein- und Ausgänge des MON800 mit den Anschlüssen der anderen Geräte.

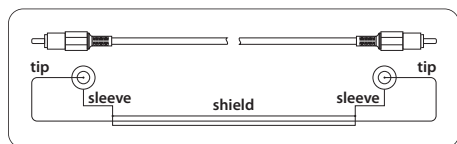


Abb. 5.1: Belegung eines HiFi-Cinch-Kabels

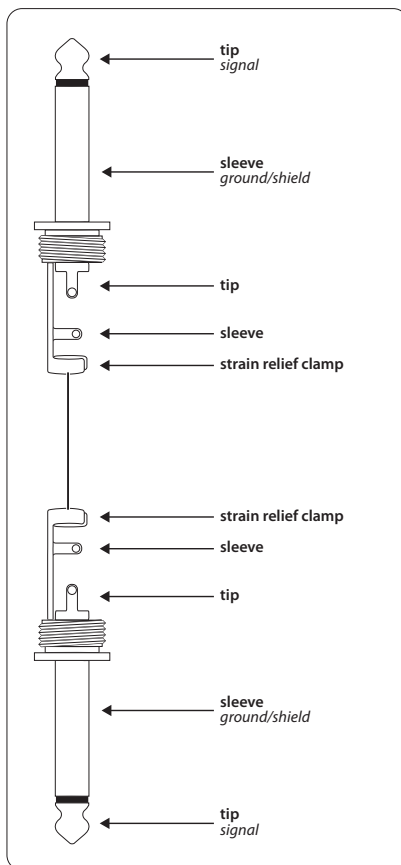


Abb. 5.2: Unsymmetrisches Klinkenkabel mit Monoklinkensteckern

5.2 Fußtasteranschluss

Der MINIMON verfügt über einen Anschluss für einen Fußtaster. Hier können Sie einen handelsüblichen Fußtaster mit Monoklinkenstecker anschließen. Achten Sie jedoch unbedingt auf die korrekte Steckerbelegung, da die erhältlichen Fußtaster unterschiedlich gepolt sein können. Die notwendige Belegung können Sie der folgenden Abbildung entnehmen.

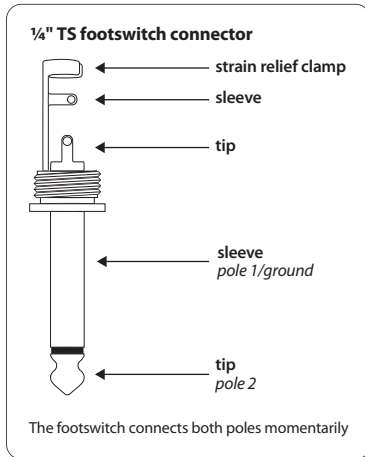


Abb. 5.3 : Belegung des Monoklinkensteckers für einen Fußtaster

5.3 Kopfhöreranschluss

Der MINIMON verfügt über zwei Anschlüsse für Kopfhörer. Hier können Sie handelsübliche Stereokopfhörer mit 6,3-mm-Klinkenstecker anschließen. Für 3,5-mm-Klinkenanschlüsse benötigen Sie einen geeigneten Adapter. Die notwendige Steckerbelegung können Sie der folgenden Abbildung entnehmen.

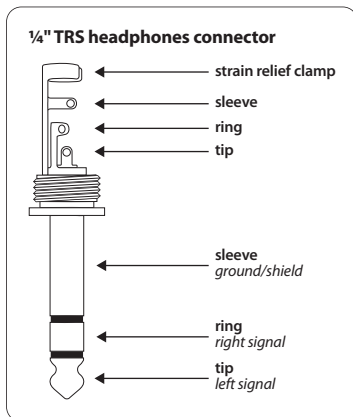


Abb. 5.4: Belegung des Stereoklinkensteckers für einen Kopfhörer

6. Technische Daten

Mix In A + B

Anschlüsse	6,3-mm-Klinke, unsymmetrisch
Eingangsimpedanz	ca. 10 k Ω unsymmetrisch ca. 20 k Ω symmetrisch
Max. Eingangspegel	15 dBu

CD/Tape In C + D

Anschlüsse	Cinch
Eingangsimpedanz	ca. 10 k Ω
Max. Eingangspegel	15 dBu

2-Track Out A + B

Anschlüsse	6,3-mm-Klinke/ Cinch, unsymmetrisch
Ausgangsimpedanz	ca. 150 Ω (Klinke), ca. 150 Ω (Cinch)
Max. Ausgangspegel	15 dBu

Cue Out

Anschlüsse	6,3-mm-Klinke, unsymmetrisch
Ausgangsimpedanz	min. 150 Ω
Max. Ausgangspegel	15 dBu

Phones

Anschlüsse	6,3-mm-Stereoklinke (Gerätefront und -rückseite)
Ausgangsimpedanz	min. 100 Ω
Max. Ausgangspegel	10 dBu / 100 Ω (70 mW)

Speakers Out A

Anschlüsse	6,3-mm-Klinke, unsymmetrisch
Ausgangsimpedanz	min. 150 Ω
Max. Ausgangspegel	15 dBu

Speakers Out B + C

Anschlüsse	Cinch
Ausgangsimpedanz	min. 150 Ω
Max. Ausgangspegel	15 dBu

Systemdaten

Frequenzgang	10 Hz bis 80 kHz, $\pm$ 3 dB
Dynamik	112 dB, 20 Hz bis 20 kHz
Klirrfaktor	0,005% typ. @ +4 dBu
Signalübersprechen	-75 dB @ 1 kHz
Rauschabstand	102 dBu @ +4 dBu, A-gewichtet

Stromversorgung

Netzanschluss	externer Netzadapter, 9 V~, 750 mA
---------------	---------------------------------------

Netzspannung

USA/Kanada	120 V~, 60 Hz
U.K./Australien	240 V~, 50 Hz
China	220 V~, 50 Hz
Europa	230 V~, 50 Hz
Japan	100 V~, 50 - 60 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 6 W

Abmessungen/Gewicht

Abmessungen (H x B x T)	ca. 48 x 242,6 x 120 mm
Gewicht	ca. 0,77 kg

Die Fa. BEHRINGER ist stets bemüht, den höchsten Qualitätsstandard zu sichern. Erforderliche Modifikationen werden ohne vorherige Ankündigung vorgenommen. Technische Daten und Erscheinungsbild des Geräts können daher von den genannten Angaben oder Abbildungen abweichen.

7. Weitere Produkte der Mini-Serie

Der MINIMON gehört zur Mini-Serie von BEHRINGER. Alle 8 Produkte dieser Serie arbeiten perfekt zusammen und werden Ihnen nun kurz vorgestellt.

MINIFEX FEX800

Ultra-kompakter 24-Bit Stereo Multi-Effektprozessor

- 16 hervorragende Effekt-Presets mit 24-Bit/48 kHz Auflösung, z. B. Reverb, Delay, Chorus, Flanger, Phaser, Rotary Speaker, Pitch Shifter und Multi-Effekte
- Intuitiv bedienbarer FX Preset-Regler mit zugehörigen LEDs zur Anzeige des ausgewählten Programms

MINIAMP AMP800

Ultra-kompakter 4-Kanal Stereo Kopfhörerverstärker

- 4 unabhängige Hochleistungs-Stereoverstärker
- Höchste Klangqualität auch bei maximaler Lautstärke

MINIMIC MIC800

Ultra-kompakter Modeling-Mikrofonvorverstärker

- High-End Vorverstärker für alle Mikrofon-, Instrumenten- und Line-Pegelsignale. Die perfekte Ergänzung für Studio-Kondensatormikrofone
- Ultra-flexibles Preamp Modeling ermöglicht die schnelle Optimierung von Aufnahmen

MINIFBQ FBQ800

Ultra-kompakter 9-Band Grafik-Equalizer mit FBQ

- Revolutionäres FBQ Feedback Detection-System zeigt kritische Frequenzen sofort an und bietet zusätzlich die Funktion eines Audio Analyzers
- Zusätzliches Hochpassfilter entfernt unerwünschte Frequenzen wie z. B. Trittschall

MINIMIX MIX800

Ultra-kompakter Karaoke-Prozessor mit Voice Cancellor und FX

- Revolutionärer Voice Cancellor – entfernt effektiv Gesang aus jedem Stereosignal und lässt die Musikkanteile nahezu unbeeinflusst
- Integrierter digitaler Echo- und Hallprozessor mit 24-Bit/40 kHz Auflösung zur ultimativen Gesangsstimmenverbesserung

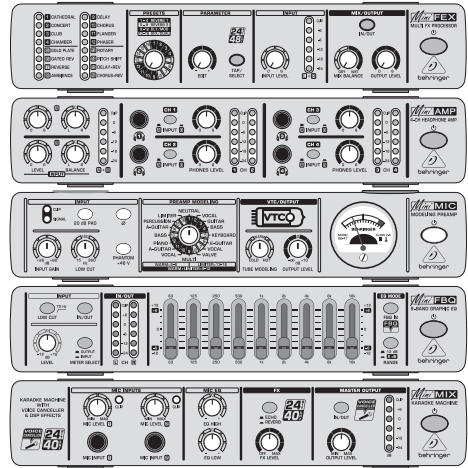


Abb. 7.1: Alle Mini-Produkte sind stapelbar



We Hear You